

ZÜNDFUNKE

Auch auf die Gefahr hin, dass die meisten von euch Bikes mit elektronischer Zündung fahren, wollen wir euch in einem Anfall von hemmungloser Nostalgie erklären, wie ihr bei eurer Evo- oder Shovelhead-Harley die Kontaktzündung kontrolliert und einstellt. Klappt in der Werkstatt oder auf dem Seitenstreifen, here we go

TEXT UND FOTOS: STEPHAN SIMON



Kein Spezialwerkzeug erforderlich



Zündkerze raus, Pointcover ab

Stephan Simon ist Biker und Schrauber alter Schule, ganz klar. In seinem eigenen Customshop »South West Custombikes« in Mannheim baut er Motorräder, vorwiegend Harleys. Und er hat Bock drauf, euch zu erklären, wie die Dinge funktionieren. So haben wir uns entschieden, dem Stephan in loser Reihenfolge immer mal wieder bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Heute erklärt er uns, wie ihr die Kontaktzündung an eurer Harley einstellt.

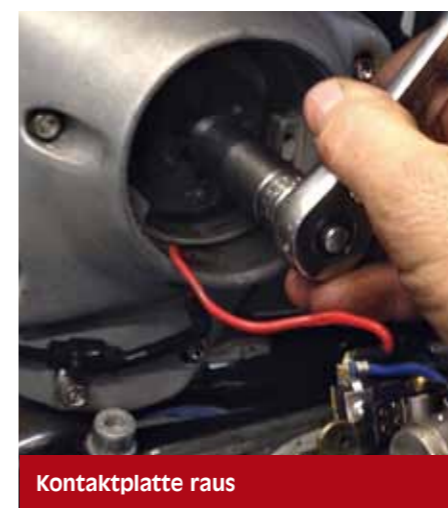
Zunächst braucht ihr das richtige Werkzeug. Welcher Schraubendreher der richtige für den Einstelljob ist, finden wir auf die traditionelle Art und Weise heraus, nämlich durch probieren. Cool ist es, wenn ihr eine Hebebühne habt, notfalls gehts aber auch auf am Boden, mit dem Bike auf dem Seitenstreifen. Als Erstes müssen die Zündkerzen rausgeschraubt werden. Und wo ihr schon mal dabei seid, kontrolliert die Kerzen auch direkt auf Abnutzung und einen Elektrodenabstand von 0,7 mm. Eventuell müsst ihr die Zündkerzen erneuern, die Gewinde dabei mit Kupferpaste einschmieren kann nicht schaden.

Danach gehts mit dem Einstellen erst richtig los: Zuerst muss das Pointcover runter. Da ihr auch den Fliehkraftregler checken solltet, nehmt am besten auch die Kontaktplatte raus. Dazu die Befestigungs-



Stephan Simon ist Customizer mit eigener Werkstatt und Schrauber der alten Schule. In Zukunft wird er euch hin und wieder mit Techniktipp aus seinem Alltag versorgen

schraube vorsichtig mit einer 9/16-Nuss lösen. Dann entnehmt ihr den Verstellmechanismus und prüft ihn auf Abnutzungserscheinungen. Das bedeutet, ihr achtet auf ausgeschlagene Bohrungen und erlahmte Federn. Wenn das Teil rumhängt wie ein Schluck Wasser in der Kurve ... tauscht es bitte aus. Anschließend zieht ihr die Zündnocke. Und wieder wird geprüft, diesmal auf Abnutzungen wie Einlauf, Pitting oder Rost. Sollte dabei alles in Ordnung sein, einfach mit Bremsenreiniger aussprühen, trockenblasen und mit Sprühöl behandeln. Achtet beim Wiedereinsetzen der Nocke darauf, dass sie richtig sitzt und ganz aufliegt. Also schön mit Gefühl einbauen, das Ganze in der richtigen Position auf dem Nockenspalt. Anschließend die Schraube wieder rein-drehen und noch gefühlvoller festziehen. Zur Prüfung dreht ihr die Nocke gegen den Uhrzeigersinn auf und stellt sicher, dass die Gewichte problemlos zurückfedern. Damit wäre das Thema Fliehkraftregler erledigt.



Kontaktplatte raus



Zündnocke checken



Fliehkraftversteller checken



Zündkontakt checken

Jetzt schauen wir uns den Kontakt genau an. Einbrand, Abbruch oder sonstige schadhafte Stellen? Dann bitte alles einmal neu – und wechselt auch gleich den Kondensator mit aus. Ihr könnt nun den neuen Kontakt einbauen und den Schließwinkel beziehungsweise den Kontaktabstand neu einstellen. Dazu lockert ihr die Halteschraube. Stellt die Kontaktplatte in mittlere

Stellung. Dann bringt ihr den Motor mit Kickstarter oder aufgebockt mit eingelegtem hohen Gang am Hinterrad in Drehung, bis der Kontaktschleifer auf dem hohen Nocken für den vorderen Zylinder steht. Nun könnt ihr den Abstand 0,40 mm mit dem Schraubendreher an den Einstellknoppen festlegen. Der Abstand muss genau stimmen, also stellt ihn sorgfältig ein, so dass

die Lehre saugend durch den Kontakt geschoben werden kann. Zur Kontrolle dreht ihr den Motor auf die breite Nocke, die für den hinteren Zylinder zuständig ist. Auch hier solltet ihr mit der Fühlerlehre prüfen. Sollte das Spiel abweichen, bedeutet dies, dass der Nocken eiert. Keine Panik, mit einem gezielten Schlägchen mit Durchschlag und Hammer auf die Nockenschraube in



Kontaktabstand einstellen



Eiernde Nocke richten

Leichte Schläge: Das älteste Werkzeug der Welt ist immer noch eines der wichtigsten



Die Lehre muss saugend durchgleiten



Das Zeitloch öffnen (linke Motorseite)



Druck? Im Timing Hole nach dem Strich schauen



Der Frühzündungsstrich

die richtige Richtung kann dieses Problem behoben werden. Dann solltet ihr allerdings die komplette Einstellung wiederholen. Ist das alles erledigt, könnt ihr nun den Zündzeitpunkt festlegen.

Dafür öffnet ihr das »Timing Hole« auf der linken Motorseite. Um den Arbeitstakt am vorderen Zylinder zu finden, drückt ihr den Daumen auf das vordere Kerzenloch und betätigt den Kickstarter, oder ein Kumpel dreht das Hinterrad. Und zwar so lange, bis ihr den Kompressionsdruck merkt. Dann schaut ihr in das Timing Hole und dreht vorsichtig weiter, bis die Frühzündungsmarkierung – meist ein Strich – auftaucht. Dann



Kontaktplatte verdrehen, bis die Prüflampe leuchtet



Gebt etwas Fett auf den Nocken

die Prüflampe am Kabelanschluss anklammern und auf Masse legen. Am besten klemmt ihr die Prüflampe an die Ölpumpe. Nun Zündung einschalten und die Kontaktplatte so verdrehen, dass die Prüflampe bei voller Frühzündung, also bei gegen den Uhrzeigersinn auf Anschlag gedrehtem Nocken (full advance) gerade so aufleuchtet. Zum Verdrehen verwendet ihr am besten eine abgewinkelte Spitzzange. Damit wäre fast alles erledigt. Fettet die Nocken noch etwas ein, schraubt das Timing Hole zu, montiert die Kerzen und setzt euer Pointcover wieder auf ... Brummm, Abfahrt.

Info:
South West Custombikes
 Innstraße 16
 68199 Mannheim
 Tel. (0621) 87559678
 info@swc-bikes.com
 www.swc-bikes.com

WIR WACHSEN WEITER!

Parts Europe ist Distributor von Zubehör, Ersatzteilen und Bekleidung für Motorräder, Quads/ATVs, Jet Ski und Snowmobile. Unser Liefergebiet erstreckt sich über Europa, den Nahen Osten und Südafrika.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Zweiradmechaniker/in** **Motorradtechnik**

oder **Quereinsteiger/in**, die sich ebenso gut auskennen

- als telefonische Kundenbetreuer/in
- als freie Handelsvertreter/in in Südwest- oder Nordwest-Deutschland

und möchten auch eine Reihe anderer Positionen mit

Motorradbegeisterten (m/w) besetzen.

Mitbringen sollten Sie:

Wirklich gute Kenntnisse über Zubehör und Ersatzteile für Motorräder und/oder Quads sowie die Fähigkeit sich in englischer Sprache zu verständigen. Nähere Angaben zu diesen und weiteren Positionen finden Sie im Internet unter www.partseurope.eu/jobs



Senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen, bevorzugt per E-Mail, an: career@partseurope.eu